

## Anmeldung

schriftlich per Mail, Fax oder Post  
Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in  
Württemberg (EAEW), Postfach 10 13 52,  
70012 Stuttgart, Tel: 0711/22 93 63 - 460,  
Fax: 0711/22 93 63 - 470, E-Mail: info@eaew.de  
**Die Kurse sind einzeln oder gemeinsam buchbar**

### Kursverantwortung

Die Verantwortung für Konzeption und Leitung hat  
Andrea Luiking, Pfarrerin, Lehrbeauftragte am Ruth  
Cohn Institut, Supervisorin (DGSv), Ummendorf,  
Kontakt für inhaltliche Fragen:  
andrea.luiking@elkw.de, Tel: 07351/ 21617

### Weitere beteiligte TZI-Lehrende

Martin Reinhardt, Paar- und Familientherapeut,  
Kunst- und Gestaltungstherapeut, Coach für Persön-  
lichkeits- und Teamentwicklung, Lehrbeauftragter am  
RCI;  
Manuel Halseband, wiss. Mitarbeiter der Arbeitsstel-  
le für Hochschuldidaktik an der Universität Tübingen,  
TZI-Diplom, freiberuflicher Berater und Coach

### Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

Nadja Graeser, Pädagogische Referentin der EAEW  
n.graeser@eaew.de, Tel: 0711/22 93 63 - 465

### Seminarorte

Gästehaus St. Theresia, Moos 2, 88097 Eriskirch bei  
Friedrichshafen, www.st-elisabeth-stiftung.de  
Haus Insel Reichenau, Markusstr. 15,  
78479 Reichenau, www.familienferien-freiburg.de  
St. Josef Hersberg, Schloss Hersberg 1,  
88090 Immenstaad, www.hersberg.de

### Abmeldung

Siehe allgemeine Vertragsbedingungen unter  
www.eaew.de/Fortbildungen

## Anfahrt

### Gästehaus St. Theresia

www.st-elisabeth-stiftung.de/gaestehaus-st-theresia/  
anfahrt.html

### Haus Insel Reichenau

www.familienferien-freiburg.de/kontakt-anfahrt/

### St. Josef Hersberg

www.hersberg.de

## Kosten

### Seminargebühr, Unterkunft, Verpflegung ohne

**Getränke pro Kurs:** 520 €. Zuschussmöglichkeiten:  
für Pfarrer/innen der württembergischen Landeskir-  
che 270 € pro Kurs, für Mitarbeiter/innen der evang.  
Erwachsenenbildung auf Anfrage. Sie erhalten eine  
Teilnahmebestätigung der EAEW sowie ein Zertifikat  
des RCI.

Die Kurswochen sind einzeln anrechnungsfähig für  
die Grundausbildung in TZI am Ruth Cohn Institute  
for TCI international. Weitere Infos: www.ruth-cohn-  
institute.org



ruth cohn  
institut für **TZI**  
würtemberg

*The art of leading*

## Kooperation

Die Ausbildungskurse sind eine Kooperation der  
EAEW mit dem Ptz, der Pfarrer- und Diakonenfortbil-  
dung der Evangelischen Landeskirche in Württem-  
berg und der LageB. Diese bezuschussen auch die  
Kurskosten.



Evangelische Erwachsenen- und  
Familienbildung in Württemberg (EAEW)

## Lebendig leiten und lehren mit Themenzentrierter Interaktion (TZI)



## Kursreihe am Bodensee von 2018 bis 2021

auch einzeln buchbar

## **Inhalt und Ziele der Einzelkurse**

Das Modell der Themenzentrierten Interaktion (TZI) ermöglicht Ihnen, Gruppenprozesse und Gremienarbeit zu planen und neu zu gewichten. Ziel ist es, lebendig leiten zu lernen.

Dazu gehört das Balancieren zwischen den in Gruppen wirksamen Faktoren Ich, Wir, Es und Globe. Die gemeinsame Aufgabe wird so geöffnet, dass alle daran mitgestalten können. Sie nehmen den Gruppenprozess wahr und schaffen Strukturen für gelingende Zusammenarbeit. Sie beziehen die strukturellen Bedingungen und Rollen ein. Sie üben das Ausbalancieren dieser Vier Faktoren mit dem Modell der TZI.

Das ist komplex. Man kann es aber lernen. Dabei gehören Person und Methode untrennbar zusammen. Die TZI bietet Ihnen in den Methodenkursen (M) und Persönlichkeitskursen (P) Handwerkszeug und Entfaltungsräume für die eigene (Leitungs-) Persönlichkeit.

Wenn Sie gesamte Kursreihe belegen, haben Sie die Möglichkeit, sich mit der TZI- Methode intensiv auseinanderzusetzen. Sie lernen die TZI Methodik und Didaktik kennen und entwickeln die Fähigkeit, die Haltung und TZI-Methodik in Ihre berufliche Tätigkeit einzubringen. Dabei können Sie sich mit Ihrer beruflichen Entwicklung auseinandersetzen und Ihre eigene Rolle in oder gegenüber der Institution reflektieren.

### **Einfach komplex! – Leiten und lehren mit dem dynamischen Modell der TZI (M1-Kurs)**

Mit dem Vier-Faktoren-Modell lernen Sie lebendig zu leiten. Das humanistische Menschenbild und die Werteorientierung der TZI unterstützen Sie in der Reflektion des eigenen Leitungsverständnisses. Sie lernen Selbstleitung (chairperson) als wichtiges Ziel der TZI kennen.

**Mo., 22.10. – Fr., 26.10.2018, Eriskirch**

### **Mich selbst und andere lebendig leiten mit TZI (P-Kurs)**

„Als Person bin ich mein wichtigstes Werkzeug“ – Sie reflektieren die eigenen Erfahrungen und Prägungen mit Gruppen, die Ihr Leitungshandeln beeinflussen. Mit Hilfe des Chairpersonpostulats üben Sie, für die eigenen Interessen und Bedürfnissen einzustehen, ohne das Gegenüber aus dem Auge zu verlieren.

**Do., 28.02. – Mo., 04.03.2019,  
Insel Reichenau**

### **Gemeinsames Arbeiten und Lernen mit TZI kreativ und zielgerichtet gestalten (M2-Kurs)**

Sie erproben das Leitungskonzept der TZI: Wie bringe ich mich ein? Wo halte ich mich zurück? Welche Auswirkungen hat das auf den Prozess? Gleichzeitig lernen Sie, wie Sie Themen als Steuerungsinstrument einsetzen: Ich-Wir-Es und Globe kommen in Balance durch Themenformulierung.

**Mo., 28.10. – Fr., 1.11.2019,  
Schloss Hersfeld**

### **Mit TZI leiten, wo es für mich schwierig wird (P-Kurs)**

Sie reflektieren Persönlichkeitsstrukturen und können damit Störungen in Gruppen, Schulklassen und Gremien besser einordnen. Sie lernen persönliche Muster im Umgang mit Störung und Konflikten und erweitern Ihre Handlungsmöglichkeiten. Sie nehmen und geben Feedback und setzen sich mit Ihrem Selbst- und Fremdbild auseinander.

**Sa., 22.02. – Mi., 26.02.2020,  
Insel Reichenau**

### **Kooperation und Konflikt in der Gruppe (M3-Kurs)**

Sie lernen ein Phasenmodell der Entwicklung und Dynamik in Gruppen kennen. In Fallarbeit setzen Sie das Vier-Faktoren-Modell als Analyseinstrument bei Störungen und als Impulsgeber für Kooperation ein. Sie lernen, Störungen als wichtige Chance für den Gruppenprozess zu nutzen.

**Fr., 23.10. - Di., 27.10.2020, Ort noch offen**

### **Hier entwickelt sich was! - Lebendiges Leiten mit TZI (P-Kurs)**

Sie üben Wertschätzung und Empathie als Haltung ein, die Entwicklung in Gruppen und die Mitverantwortung der Einzelnen fördert. Sie reflektieren Ihre Rolle im beruflichen System (Globe) und erweitern mit Hilfe der Axiome der TZI Ihre Handlungsspielräume.

**Fr., 12.02. - Di., 16.02.2021, Ort noch offen**